

RegioMäss nimmt Formen an

«50 bis 60 Prozent unseres Ziels haben wir bereits erreicht», sagt RegioMäss-Chef Reinhard Frei. Seit dieser Woche wird das regionale Gewerbe kontaktiert. Auch die Gastgemeinde Aadorf sieht sich bei Planung und Akquisition auf gutem Weg.

HANS SUTER

WIL. Vom 25. bis 28. April 2013 findet auf dem Larag-Gelände in Wil die RegioMäss statt. Die Veranstalter versprechen sich frischen Wind für die Region: «Die neue Frühlingmesse glänzt mit originellen Ideen und interessanten Konditionen», sagt Messeveranstalter Reinhard Frei.

Gewerbe am Zug

Gemäss einer Medienmitteilung ist nun das regionale Gewerbe am Zug. Seit dieser Woche werden die Gewerbetreibenden kontaktiert, um sie über die Möglichkeiten und Konditionen zu informieren. «Neben dem normalen Messestand gibt es für Unternehmer auch die Möglichkeit, eine eigene Sonderschau zu gestalten», sagt Reinhard Frei. Dabei sollen den Gewerbetreibenden möglichst viel Freiraum für die kreative Entfaltung eingeräumt werden. Der Messeveranstalter kann sich vorstellen, dass sich Branchen zu einer Sonderschau zusammenfinden oder aber eine Firma einen besonderen Auftritt sucht. «Wir sind offen für neue Ideen und bieten selbstverständlich zusätzliche Flächen und angepasste Konditionen», sagt Frei.

Dem Ziel näher

Mittlerweile haben nach Auskunft von Reinhard Frei etwa 50 Aussteller zugesagt, die gemeinsam etwa 40 Stände betreuen werden. «Damit haben wir 50 bis 60 Prozent unseres Ziel erreicht», gibt sich Frei zufrieden. Doch nun sollen weitere rund 40 regionale

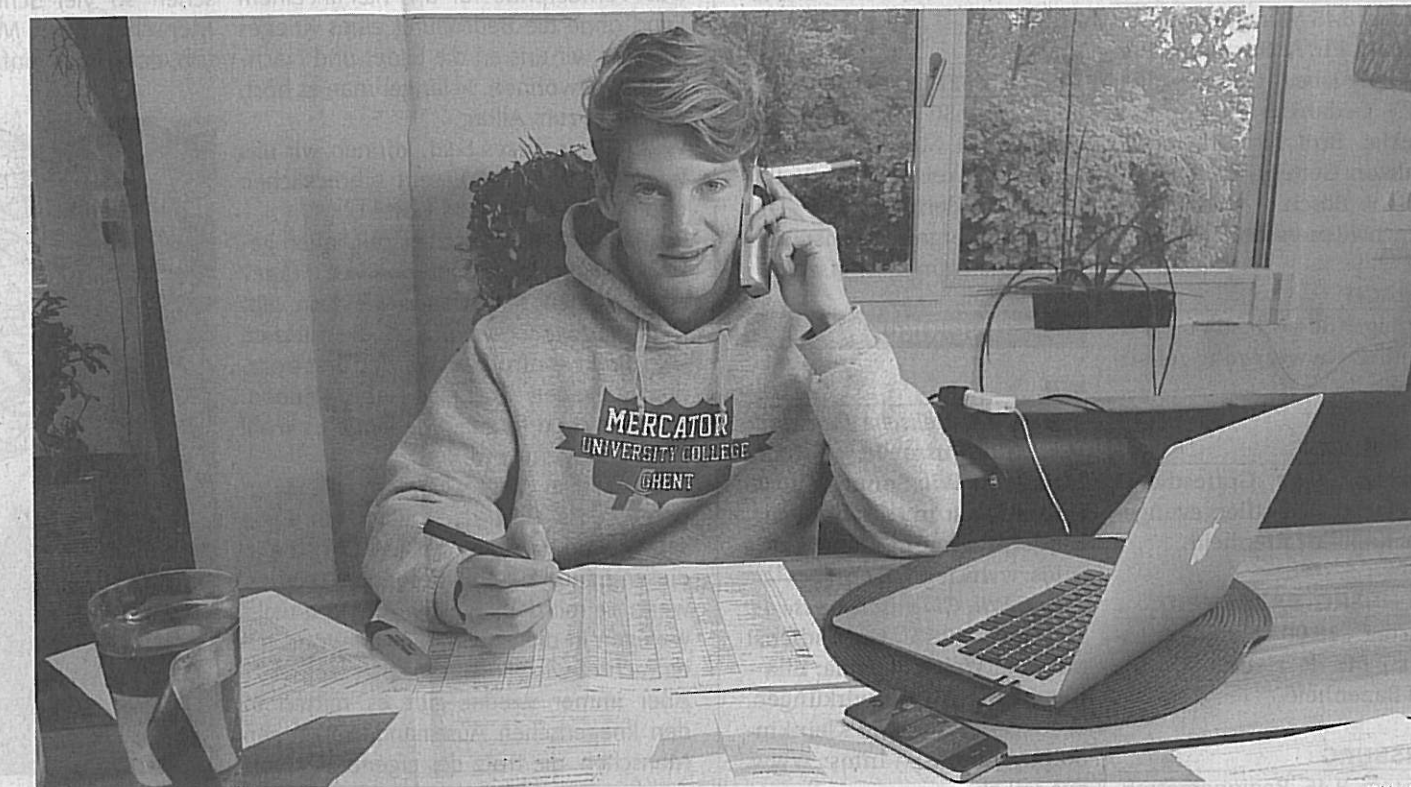


Bild: zVg

Benjamin Frei nimmt mit den regionalen Gewerbevertretern Kontakt auf. Das Ziel: Weitere rund 40 Aussteller aus der Region zu gewinnen.

Unternehmen hinzugewonnen werden. Dass dies gelingt, ist Frei zuversichtlich: «Die RegioMäss erscheint mit komplett neuem Auftritt. Sie wurde auf den Frühling verschoben und bietet den Ausstellern so die Möglichkeit, sich frisch zu präsentieren.»

Aadorfer Konzept steht

Gastgemeinde ist Aadorf. Das hat zwei besondere Gründe: Einerseits gehört Aadorf seit Jahresbeginn neu dem Bezirk Münch-

wilen an, andererseits ist Aadorf als grösste Gemeinde im Bezirk Münchwilen neu Mitglied der Regio Wil. «Die RegioMäss bietet uns die ideale Gelegenheit, Aadorf einem breiten Publikum vorzustellen und aufzuzeigen, was wir zu bieten haben», sagt Gemeinderat Stefan Mühlemann. Planung und Akquisition von Ausstellern seien auf Kurs. Man dürfe gespannt sein. Unterstützt wird die RegioMäss auch von den Gewerbevereinen Wil und Bronschhofen.

STICHWORT

Von der Gewerbeausstellung zur Messe

Messen gelten seit jeher als ein spezielles Medium innerhalb des Marketing-Mixes und können je nach Art der Zielsetzung dem Verkauf, der Verkaufsförderung, der Werbung oder den Public Relations (PR) zugeordnet werden. In der Region Wil werden seit Jahrzehnten Ausstellungen durch-

geführt. Viele haben sich im Lauf der Zeit von der einfachen Gewerbeausstellung hin zu Messe als Leistungsschau gewandelt. Das neue Konzept der RegioMäss ist Beispiel dafür. Der Ursprung liegt in einer Wiler Weihnachtsausstellung, die über die Jahre hoch aufgestiegen und auch tief gefallen ist. (hs.)